

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Die nach der Einsamkeit gefundene vergnügte  
Gesellschaft**

**Greiff, Johann Hermann**

**Bremen, 1728**

**VD18 90090691**

Titelblatt

[urn:nbn:de:gbv:45:1-247054](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-247054)

Die nach der Einsamkeit gefundene  
vergnügte Gesellschaft /

Wollte  
mit eiliger Feder /  
Bey dem

**Breiff** =

und

**Richertzschen**

**Nochzeit = Nest /**

In etwas berühren /

und

alles Wohlsenn herglichen erwünschen  
Des Bräutigams einziger Bruder:

**Detleff Ernst Breiff /**

LL. Stud.

---

**B R E I T E R /**

Gedruckt bey Hermann Christoph Jani / des Löbl. Gymnasii  
Buchdrucker. 1728.



**W**as ist die V  
 Da kein B  
 Das mit M  
 Und gönne  
 Kan sich ein Eremit mi  
 Wer steht ihm bey in T  
 Heist nicht sein täglich  
 Wen fraget er um Rat  
 Hievon das Gegentheil  
 Da wird die Last zur Lu  
 Und zwene können offt  
 Das einem einzelnen gar  
 Es wird durch treue H  
 Die Zeit vertreibt man  
 Die Kranckheit des G  
 Weil Zuspruch / Trost  
 Und daß dem grossen G  
 Kan man an seiner Ho  
 Noch deutlicher ließ er  
 Dis durch sein Wohlk  
 Es ist nicht gut / spr  
 O Adam! ohn Gehü  
 Du wirst / das weiß i  
 Drum soll nun Eva g  
 Es läffet die Natur d  
 Daß zur Gesellschaft  
 Und daß ich weiter ge  
 Der Thiere/ deren Th



elend Leben /  
 / Wonne ist.  
 umgeben /  
 ne Frist.  
 r?  
 Brillen?  
 r?  
 h;  
 en.  
 heilet /  
 medicin.  
 /  
 hn. (a)  
 chehn.  
 leben/  
 .  
 eben/  
 Zahl. (b)

Ein

(a) Deus hominibus præ ceteris omnibus rebus creatis linguam dedit & vim loquendi, indicans, hac re aliis excellentiores esse, sed etiam, se velle eos Sociabiles esse debere.  
 (b) Gen, II. v. 18. seqq.